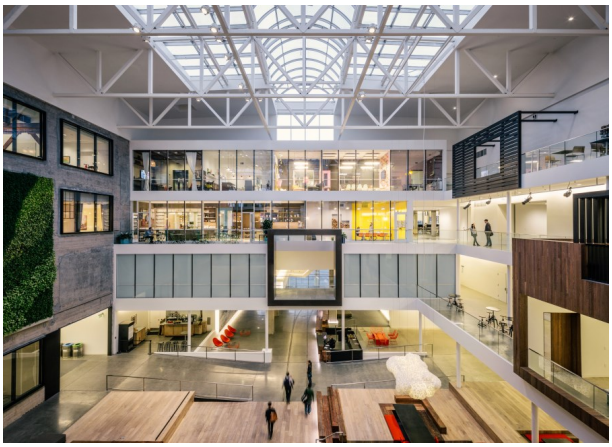
BRANCHENNEWS

Airbnb-Reisebericht 2018



Das Headquarter von Airbnb in San Francisco / Foto: Mark Mahaney

Im vergangenen Jahr übernachteten fast 7,9 Millionen Deutsche in Unterkünften, die über die Plattform Airbnb gebucht waren. Ein Viertel davon waren Unterkünfte innerhalb Deutschlands. Dies geht aus dem Reisebericht 2018 des Unternehmens hervor.
Nach Deutschland waren Italien, Spanien und Frankreich die beliebtesten Reiseländer der Deutschen auf Airbnb. Außerhalb von Europa wurden nordamerikanische und asiatische Reiseziele am häufigsten besucht. Insgesamt buchten Reisende aus Deutschland Unterkünfte in über 100 Ländern. Seit 2015 hat das Portal fast 18 Millionen Gästeankünfte aus Deutschland heraus verzeichnet.
Durchschnittlich blieben die Gäste aus Deutschland 4,2 Nächte in ihrer Unterkunft und die Gruppengröße betrug 2,4 Personen. Die meisten Reisenden kamen aus Nordrhein-Westfalen, gefolgt von Bayern und Baden-Württemberg. Im vergangenen Jahr waren unter anderem die Unterkunftsarten Berghütte, Bauernhof, Boutique-Hotel, Schloss und Baumhaus bei den Reisenden aus Deutschland beliebt. Die drei am häufigsten favorisierten Airbnb-Unterkünfte der Deutschen befinden sich in Italien.
Auch immer mehr Geschäftsreisende nutzen das Portal: In Deutschland haben sich bereits Mitarbeiter von über 40.000 Unternehmen bei Airbnb for Work angemeldet und eine Unterkunft für eine Geschäftsreise gebucht.